

Vor- und Nachsorge

Pigment Remover



Inhaltsverzeichnis

Studio-Richtlinien.....	2
Rechtlicher Hinweis	3
Kontraindikationen	3
Vor der Behandlung.....	4
Hinweise zur Betäubung	5
Während der Behandlung.....	6
Nach der Behandlung	6
Heilungsphase.....	8
Nachbehandlungen.....	8
Nebenwirkungen	9

Um einen reibungslosen Ablauf und eine entspannte Atmosphäre für alle Kunden zu gewährleisten, gelten folgende Studio-Richtlinien:

Einlass & Pünktlichkeit:

- Der Zutritt zum Studio erfolgt ausschließlich zur vereinbarten Uhrzeit. Bitte nicht vor der vereinbarten Uhrzeit klingeln. Ein früherer Einlass ist ggf. nur nach vorheriger Rücksprache möglich.
- Begleitpersonen/Kinder können leider nicht mitgebracht werden.
- Bei Verspätungen ist eine rechtzeitige Benachrichtigung erforderlich. Verspätungen ab 15 Minuten können zu einer kostenpflichtigen Absage des Termins führen.
- Öffnungszeiten für Rücksprachen:
Montag bis Freitag: 09:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 15:00 Uhr

Anschrift: Bahnhofstraße 31, 75217 Birkenfeld.

Kundenparkplätze: Sind vorhanden, jedoch nicht sofort erkennbar. Bitte ausschließlich die gekennzeichneten Kundenparkplätze nutzen. Eine genaue Beschreibung mit Bildern unter:

www.ebrukayal.de/parkplatz/

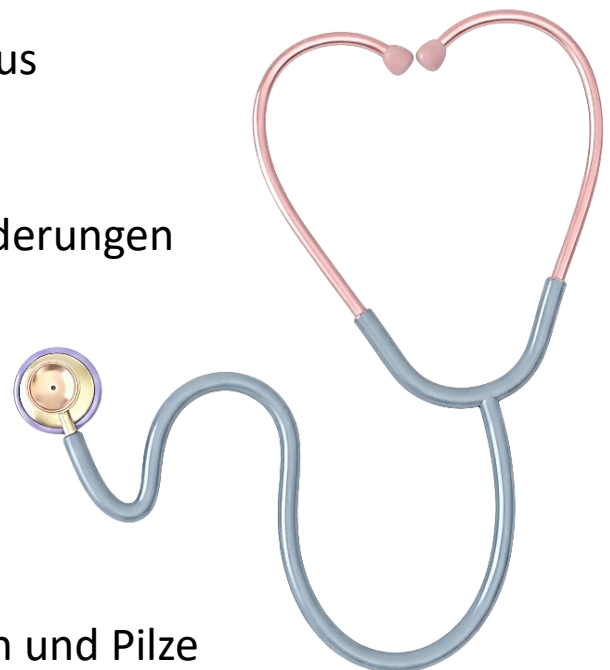
Hygiene: Straßenschuhe werden am Eingang ausgezogen. Desinfizierte Hausschuhe stehen zur Verfügung.

Diese Informationen zur Vor- und Nachsorge dienen ausschließlich der allgemeinen Aufklärung und ersetzen keine ärztliche Beratung. Es handelt sich um ein kosmetisches Verfahren, nicht um eine medizinische Therapie. Ein Heilversprechen wird nicht gegeben. Die Umsetzung der Empfehlungen erfolgt auf eigene Verantwortung. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Hinweise oder individuelle Hautreaktionen entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Kontraindikationen

Die Durchführung kosmetischer Eingriffe bei bestehenden Kontraindikationen kann gefährlich sein und das Risiko von Nebenwirkungen erhöhen. In folgenden Fällen kann eine Behandlung nicht durchgeführt werden:

- Krebserkrankung
- Insulinabhängiger Diabetes mellitus
- Autoimmunerkrankung
- Blutgerinnungsschwierigkeiten
- Hautkrankheiten oder Hautveränderungen in der Anwendungszone
- HIV und Hepatitis
- Akute Herz-Kreislauf-Probleme
- Schwangerschaft/Stillzeit
- Blutverdünnende Medikamente
- Blutgerinnungsschwierigkeiten
- Infektionen durch Bakterien, Viren und Pilze
- Epilepsie

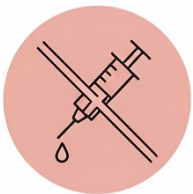




Verzichte mindestens 3 Tage vor der Behandlung auf blutverdünnende Medikamente (z.B. Aspirin, Ibuprofen, Paracetamol, ASS 100, Macumar, usw.), da diese Blutungen und Wundheilungsstörungen verursachen können, wodurch mehrere Nachbehandlungen notwendig werden. Wenn du regelmäßig blutverdünnende Medikamente einnimmst, sprich vorher mit deinem Arzt über die Möglichkeit, sie vorübergehend abzusetzen.



Verzichte mindestens 24 Stunden vor der Behandlung auf Alkohol, Drogen, Koffein (z.B. Kaffee, Cola, Energy-Drinks), da auch diese blutverdünnend wirken und das Ergebnis negativ beeinflussen können.



2-4 Wochen vor dem Termin keine Injektionen (Hyaluron, Botox) in den zu behandelnden Stellen, da das Material sonst schneller abbauen kann.



2 Wochen vor dem Termin keine übermäßige UV-Bestrahlung (Sonne, Solarium) oder Selbstbräunungscremes, um Risiken und Nebenwirkungen zu verhindern.



Die zu behandelnde Stelle am Behandlungstag sauber halten (kein Make-up, keine Cremes).

Hinweise zur Betäubung

Die Behandlung wird als schmerzintensiv empfunden. Daher ist für eine optimale Durchführung eine ausreichende Betäubung erforderlich. Kosmetikerinnen dürfen gesetzlich keine Betäubungsmittel auftragen, verkaufen oder zur Verfügung stellen. Aus diesem Grund sollten Kunden die Betäubung vorab eigenständig kaufen und zum Termin mitbringen. Empfohlene Betäubung (sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis):



- Emulus oder Anesderm (30 g-Packung, reicht für mehrere Behandlungen): Wirkstoffkombination aus Lidocain 25 mg/g und Prilocain 25 mg/g. Wichtig: Lieferzeiten beachten, da die Produkte nicht immer vorrätig sind oder kleinere Packungen wie Emla (5 g) deutlich teurer angeboten werden.
- Hinweis: Der Termin kann nicht kurzfristig abgesagt werden, falls die Betäubung nicht rechtzeitig verfügbar ist.
- Ohne eigene Betäubung: Die Behandlung kann nur mit geringerer Intensität durchgeführt werden, was Wirksamkeit und Ergebnis beeinträchtigen kann. Ist die Behandlung selbst dann nicht möglich, muss sie kostenpflichtig abgebrochen werden.

Anwendung und Hinweise:

- Trage die Betäubung gemäß der Gebrauchsanweisung, z. B. 30–60 Minuten, vor dem Termin auf (Herstellerangaben beachten oder Apotheker fragen).
- Bitte bringe die Betäubung zum Termin mit. Eine kurze Einwirkzeit wird kostenlos eingeplant.

Während der Behandlung



Augen geschlossen halten: Um Hygiene und Sicherheit (vor Werkzeugen, Produkten, Licht, Schmutz usw.) zu gewährleisten.



Kein Kaugummi kauen und wenig sprechen: Bei Behandlungen im Gesicht können ständige Kieferbewegungen die Präzision der Behandlung beeinträchtigen und den Ablauf stören.



Handy auf lautlos schalten: Um eine entspannte und reibungslose Behandlung zu ermöglichen und Ablenkungen zu vermeiden.

Nach der Behandlung

Die folgenden Pflegehinweise nach einer Behandlung sind sehr wichtig, um die Haut vor Mikroorganismen wie Bakterien zu schützen und eine optimale Heilung zu gewährleisten:



Nicht anfassen: An den Händen sammeln sich viele Keime, die für Entzündungen sorgen können (auch Haustiere von der behandelten Stelle fernhalten).



Vermeidung von Kratzen: Die entstehende Kruste darf nicht abgekratzt, eingeweicht oder entfernt werden, da sonst unschöne Flecken oder Narben entstehen könnten. Die Kruste muss sich von alleine ablösen. Je fester die Kruste ist, desto mehr Farbe kann entfernt werden.



Frische Bettwäsche: Für eine saubere Oberfläche, um deine Haut vor Keimen zu schützen.

Vermeidung von Feuchtigkeit:



- Ca. 7 Tage Wasserdampf, Sport (Schwitzen) und lange Duschen vermeiden -> nur kurz Duschen und dabei die behandelten Stellen auslassen, um ein Aufweichen der Haut zu verhindern. Anschließend trocken tupfen (nicht reiben!).
- Ca. 14 Tage Schwimmen, Baden und Saunagänge vermeiden.



Schutz vor UV-Strahlung: Ca. 2 Wochen vor Sonne und Solarium schützen. Vor dem Urlaub mindestens 2 Wochen Heilungszeit einplanen, da starke Sonneneinstrahlung, Salz- oder Chlorwasser sich negativ auf den Heilungsprozess auswirken.



Kein Make-Up: Es wird empfohlen, für ca. 7-10 Tage keine Make-up-Produkte auf die behandelte Stelle aufzutragen.



Nachdem die Kruste abgefallen ist: 4-8 Wochen lang regelmäßig, z. B. abends, Panthenol-Salbe mit 50 mg/g-Anteil auftragen.

Heilungsphase

Nach einer Remover-Behandlung kann die Haut in den ersten zwei bis drei Tagen gerötet und geschwollen sein. In den darauffolgenden Tagen entsteht eine Kruste, die innerhalb 5-8 Tage abfällt. In der Regel ist die Haut nach etwa 1 bis 2 Wochen gut abgeheilt und weist ein rosiges Hautbild auf, das mehrere Wochen lang anhalten kann. Das endgültige Ergebnis wird erst nach etwa 4-8 Wochen sichtbar, da sich die Haut weiterhin regeneriert wird. Eine sorgfältige Nachsorge ist entscheidend, um den Heilungsprozess optimal zu unterstützen.

Nachbehandlungen

Die Anzahl der Behandlungen kann nicht genau vorhergesagt werden, da sie von verschiedenen Faktoren wie der Dichte, der Qualität und der Tiefe des Pigments abhängt. In der Regel sind 3-6 Sitzungen im Abstand von 4-8 Wochen erforderlich, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. Für eine leichte Aufhellung, z. B. vor einem Cover-Up oder frischem Permanent Make-up, kann das Ergebnis auch früher erreicht werden. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass eine Pigmentierung nicht vollständig entfernt werden kann, sondern lediglich aufgehellt wird. Es kann auch vorkommen, dass trotz mehrfacher Nachbehandlung das gewünschte Ergebnis nicht erzielt wird.

Nebenwirkungen

Nach der Behandlung kann es zu folgenden Nebenwirkungen kommen (das Risiko steigt, wenn die Vor- und Nachsorge nicht sorgfältig beachtet wird):

- Schmerzen und Berührungsempfindlichkeit am ersten Tag nach der Behandlung.
- Kurzzeitige Rötungen, entzündliche Reaktionen, Schuppungen und/oder Schwellungen bis zu 7 Tage nach der Behandlung.
- Leichte lokale Blutungen.
- Hautirritationen (Erwärmung, Jucken), tritt normalerweise nur in den ersten 12-48 Stunden nach der Behandlung auf.
- Ungleichmäßiges Ergebnis.
- Hyper- oder Hypopigmentierung.